

## **RICHTIGES HEIZEN UND LÜFTEN SORGT FÜR GUTES RAUMKLIMA, SPART ENERGIE UND IST GESUND!**

1. Weil es draußen kalt ist, wird in der Winterzeit oftmals zu wenig gelüftet.
2. Wir Menschen dunsten aus, gießen die Blumen, kochen, duschen und produzieren ständig Wasserdampf. Ein 4-köpfiger Haushalt produziert in einer Woche ca. eine Badewanne Wasser in Form von Wasserdampf. Dieser Wasserdampf muß im Winter durch Lüften nach außen abgeführt werden.
3. Im Winter ist die Luft draußen stets trockener als in beheizten Räumen.
4. Luft mit hohem Wasserdampfgehalt kostet mehr Energie zur Erwärmung, als entsprechende Frischluft mit geringerem Wasserdampfgehalt.
5. **Die Meinung, daß durch weniger Lüften Heizkosten gespart werden, ist grundsätzlich falsch!**
6. Je wärmer die Luft, um so mehr Wasserdampf kann sie aufnehmen. Je kälter die Luft, um so weniger Wasserdampf.
7. Wird zu wenig die Luft ausgetauscht, fällt an baulichen Schwachstellen Tauwasser oder Kondensat an. So z.B. an der Decke/Außenwanddecke im Schlafzimmer, Verfärbungen hinter Bildern an der Außenwand, modriger Geruch aus Wäscheschränken die an der Außenwand stehen uvm.
8. In vielen Haushalten gibt es Hygrometer. Meistens sind diese älter und damit sind deren Ergebnisse oftmals fragwürdig. Wenn sie in der Raumluft Probleme haben, sollten sie sich u.a. im Optiker-Fachgeschäft einen neuen und zuverlässigen Hygrometer kaufen.
9. Versuchen Sie im Winter an die 50 % Luftfeuchtigkeit heranzukommen.
10. Lüften sie 2-3 mal täglich quer durch die Wohnung. Bei jedem Wetter. Auch bei Regen lüften. Kalte Außenluft ist trockener als die warme Zimmerluft. Mindestens am Morgen und am Abend konsequent und je nach Möglichkeit des Luftaustausches, mindestens 3-5 Minuten. Drehen Sie dazu die Heizung kurz runter.
11. An großen Fenstern ziehen sie die Vorhänge auf, so daß die Warmluft an den Fenstern vorbeiziehen kann.
12. **Ihr Arzt wird ihnen bestätigen, daß trockenere Luft sehr viel gesünder ist, als warme, mit Wasserdampf übersättigte Luft.**
13. **Im Winter die Fenster ständig in gekippter Stellung zu halten ist falsch – das ist pure Energievernichtung!**
14. Wenn sie Energie sparen wollen, dann lüften sie verstärkt, bewußt und regelmäßig.
15. Wenn sie noch mehr Energie sparen wollen, dann reduzieren sie ihre Raumwärme und ziehen sie sich wärmer an. Vielleicht können Sie den einen oder anderen Raum mit geringerer Raumtemperatur beheizen – mit solchen Maßnahme sparen sie tatsächlich erhebliche Energie ein.
16. Wenn sie jetzt nach diesen Maßnahmen noch immer Bauteile wie z.B. Fenster oder Türen haben, die mit Tauwasser beschlagen sind, dann rufen sie bei uns an.

# Richtiges Heizen + Lüften

Pro Tag mind. 2-3 mal querlüften, so daß ein richtiger Luftaustausch stattfindet.

relative Raumlufffeuchte (%)

Damit leisten Sie einen Beitrag für Ihre **persönliche Gesundheit** und für die Gesundheit Ihres Hauses!

